



Bewertungsprotokoll – Praktische Prüfung LG

Prüfling	
Nachname, Vorname:	

<i>Prüfungstag 1 (Schreiben der Pflegeplanung)</i>	Uhrzeit _____ bis _____
Fühlen Sie sich psychisch & physisch in der Lage die Prüfung anzutreten? <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	

Unterschrift Prüfling	

Unterschrift aufsichtsführende Person	(entfällt bei FachprüferIn 2)

<i>Prüfungstag 2 (Durchführung der Prüfung)</i>	Uhrzeit _____ bis _____
Fühlen Sie sich psychisch & physisch in der Lage die Prüfung anzutreten? <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	

Unterschrift Prüfling	

Unterschrift FachprüferIn 1	Unterschrift FachprüferIn 2

Setting:		
Altersstufe:		
Schwerpunkt:		
Namen	Praxisanleitung (FachprüferIn 1)	DozentIn Schule (FachprüferIn 2)
PrüferInnen:		

Bemerkungen:



Informationen zu beteiligten Personen

Noten (Kompetenzbereiche) und Gesamtnote – Berechnung siehe Seite 6					
KB I	KB II	KB III	KB IV	KB V	Gesamtnote

Begründung bei abweichender Note

Ort/Datum

Unterschrift FachprüferIn 1

Unterschrift FachprüferIn 2

Hinweise:

1. Falls ein Kriterium nicht bewertet werden kann, lassen Sie es einfach weg. Es sollte trotzdem möglich sein, eine Gesamtnote für den Kompetenzbereich zu ermitteln.
2. Bitte vergeben Sie für jeden Kompetenzbereich eine „ganze“ Note (ohne + und -, nicht 1-2)! Dabei geht es nicht um den exakten Mittelwert der einzelnen Kriterien, sondern um eine Gesamteinschätzung des Kompetenzbereichs.

Kompetenzbereich I (1)

Bewertungskriterium	Bemerkungen (Stichworte)
Pflegeplanung	
Info-Sammlung ist vollständig und korrekt	
Nutzung von Assessmentinstrumenten	
Pflegebedarf wurde korrekt analysiert (Prioritätensetzung, Beschreibung der PD)	
Pflegeziele sind fachlich nachvollziehbar	
Geplante Maßnahmen sind geeignet, um die Ziele zu erreichen	
Geplante Maßnahmen entsprechen dem aktuellen Wissensstand	
Geplante Maßnahmen sind an die individuelle Situation des Pflegeempfängers angepasst	
Kommentar/Gesamteinschätzung	
Durchführung der geplanten Pflegemaßnahmen	
Durchführung wird angemessen vorbereitet (Material, Raum, Pflegeempfänger ...)	
Maßnahmen werden an die aktuelle Situation angepasst	
Maßnahmen der Körperpflege	
Prophylaktische Maßnahmen	
Unterstützung der Bewegung	
Unterstützung der Ernährung, Flüssigkeitsaufnahme und der Ausscheidungen	
Sicherheit ist gewährleistet	
Hygienische Aspekte wurden berücksichtigt	
Nachbereitung (incl. Materialentsorgung)	
Kommentar/Gesamteinschätzung	



Kompetenzbereich I (2)

Bewertungskriterium	Bemerkungen (Stichworte)
Dokumentation	
Beobachtungen, Abweichungen, Besonderheiten wurden dokumentiert	
Sicherer Umgang mit dem System	
Mündliche Übergabe der Pflegeempfänger an das Pflgeteam nach der Prüfung	
Kommentar/Gesamteinschätzung	
Evaluation der durchgeführten Pflege/des Pflegeprozesses	
Zielerreichung wird überprüft	
Wirksamkeit der durchgeführten Pflege wird realistisch eingeschätzt	
Hintergrund- und Begründungswissen	
Bereitschaft und Fähigkeit zur Selbstreflexion	
Kommentar	

Gesamtnote im Kompetenzbereich I

Begründung (nur bei Bedarf)

.....

.....

.....

.....

Kompetenzbereich II

Bewertungskriterium	Bemerkungen (Stichworte)
Kommunikation und Beziehungsgestaltung (Hauptprüfungsperson)	
Kommunikation und Beziehungsgestaltung (andere Pflegeempfänger)	
Anleitung/Beratung	
Kommentar, Gesamtnote	

Kompetenzbereich III

Bewertungskriterium	Bemerkungen (Stichworte)
Kooperation im Pflorgeteam und mit anderen Berufsgruppen	
Durchführung ärztlicher Anordnungen ist fachgerecht und sicher	
Hygienische Prinzipien (entsprechend dem Setting)	
Kommentar, Gesamtnote	

Kompetenzbereich IV

Bewertungskriterium	Bemerkungen (Stichworte)
Rechtliche Grundlagen werden berücksichtigt	
Instrumente der Qualitätssicherung sind bekannt und werden angewendet	
Kommentar, Gesamtnote	

Kompetenzbereich V

Bewertungskriterium	Bemerkungen (Stichworte)
Nutzung wissenschaftlicher Erkenntnisse	
Sicheres und kompetentes Auftreten	
Rückschonende Arbeitsweise	
Erkennen eigener Stärken/Schwächen und Grenzen und angemessener Umgang damit	
Kommentar, Gesamtnote	

Berechnung der Gesamtnote

Kompetenzbereich		Note	Faktor	Σ-Wert
I	Pflegeprozesse und Pflegediagnostik in akuten und dauerhaften Pflegesituationen verantwortlich planen, organisieren, gestalten, durchführen steuern und evaluieren		3	
II	Kommunikation und Beratung personen- und situationsbezogen gestalten		2	
III	Intra- und interprofessionelles Handeln in unterschiedlichen systemischen Kontexten verantwortlich gestalten und mitgestalten		2	
IV	Das eigene Handeln auf der Grundlage von Gesetzen, Verordnungen und ethischen Leitlinien reflektieren und begründen		1	
V	Das eigene Handeln auf der Grundlage von wissenschaftlichen Erkenntnissen und berufsethischen Werthaltungen und Einstellungen reflektieren und begründen		1	
Gesamtsumme				

Gesamtsumme ÷ **9** =
Anzahl der Faktoren Durchschnittsnote